

VORANSTRICH PU LÖSUNGSMITTELFREI

EINKOMPONENTIGER, HYPOALLERGENER UND GERUCHLOSER POLYURETHAN-PRIMER MIT GERINGEM VOC-GEHALT ZUR VERFESTIGUNG UND ABDICHTUNG VON SAUGFÄHIGEN ZEMENTÄREN UNTERGRÜNDEN.

AUSSCHLIESSLICH FÜR DEN PROFESSIONELLEN EINSATZ BESTIMMTES PRODUKT

ZERTIFIZIERUNGEN:



BESCHREIBUNG UND GEBRAUCH:

Einkomponentiger, feuchtigkeithärtender Polyurethan-Primer mit geringem VOC-Gehalt, wasser- und lösungsmittelfrei, geruchlos, hypoallergen und mit hoher Fließfähigkeit und ausgezeichneter Durchdringung. PRIMER PU 300 eignet sich für die Abdichtung nicht beheizter, saugfähiger zementärer Untergründe mit einem Restfeuchtegehalt bis 5 % CM. Geeignet für die Verfestigungs- und Staubschutzbehandlung von trockenen, saugfähigen zementären Untergründen mit oder ohne Bodenheizung sowie von Oberflächen mit starker Trittbelastung oder von lockeren, wenig gefestigten Untergründen. Gemischt mit Sand können synthetische Mörtel mit exzellenten Eigenschaften für Glätt- oder Reparaturarbeiten erstellt werden. Die direkte Verklebung ist nur mit Polyurethan- und/oder Epoxidklebern möglich. PRIMER PU 300 ist ein Produkt mit geringem VOC-Gehalt, das von der deutschen GEV die Klasse EC1R eingestuft wurde.

EIGENSCHAFTEN DES PRODUKTES:

Aussehen:	bernsteinfarbene Flüssigkeit.
Chemische Basis:	Polyurethanharz
Fester Rückstand:	100 %
Verdünnung:	gebrauchsfertiges Produkt, ggf. mit DILUENTE PU oder ECO THINNER verdünnen
Verdünnungsverhältnis:	bis 100 % (siehe Gebrauchsanweisung)
Anwendung:	mit Malerrolle oder Pinsel.
Verbrauch:	als Staubschutz und zur Verfestigung: 100-200 g/qm (maximal 100 g/qm zur Staubschutz- und Verfestigungsbehandlung von trockenen beheizten Untergründen) zur Abdichtung: 200-400 g/qm als Harz für synthetischen Mörtel gemischt mit Sand im Verhältnis 1:6/1:9
Verarbeitungstemperatur:	zwischen +10°C und +30°C
Trocknungszeit vor Aufbringen der nächsten Schicht:	3-8 Stunden
Aushärtungszeit:	24-48 Stunden
Lagertemperatur:	zwischen +5°C und +25°C
Lagerfähigkeit:	12 Monate im verschlossenen Originalgebände.
Reinigung:	SOLVENTE CH 500, solange das Produkt frisch ist
Für den	internen Gebrauch bestimmt
Für Rollstühle geeignet:	JA
Für beheizte Untergründe geeignet:	JA, nur zur Verfestigung
Sicherheitsanweisungen:	Siehe Sicherheitsdatenblatt
Verpackungen:	Kanister à 10 kg



GUNREBEN

Technisches Datenblatt

GEBRAUCHSANWEISUNG: Der Untergrund muss saugfähig, sauber und frei von Spalten und Rissen sein, die ggf. zuvor mit SIGEPOX zu sanieren sind. Für den Fall, dass die Fläche eine kompakte, wenig saugfähige Oberflächenschicht aufweist, im Gegensatz zu einer darunter liegenden brüchigeren und saugfähigeren Schicht, muss die Oberfläche zunächst angeschliffen oder aufgeraut werden, damit der PRIMER PU 300 besser eindringen kann.

Staubschutz- oder Verfestigungsbehandlung: Das Produkt je nach Saugfähigkeit des Untergrunds pur mit einer Rolle oder einem Pinsel gleichmäßig ein- oder zweimal auftragen, oder ggf. eine erste Schicht bis zu 10% mit DILUENTE PU oder ECO THINNER verdünnt auftragen. Bei trockenen beheizten Untergründen darf der Verbrauch 100 g/qm nicht überschreiten, daher wird der Gebrauch einer Rolle mit kurzem Flor empfohlen.

Abdichtung gegen Restfeuchte: Der Untergrund muss aus Materialien bestehen, die nicht feuchtigkeitsempfindlich sind; auf Untergründen mit Fußbodenheizung und Untergründen aus Anhydrit und Gips kann keine Abdichtungsbehandlung ausgeführt werden.

Zur Abdichtung und Haftverbesserung für die folgenden Schichten das Produkt einmal mit einer Rolle oder einem Pinsel pur (oder je nach Saugfähigkeit des Untergrunds ggf. bis zu 50% mit DILUENTE PU oder ECO THINNER verdünnt, siehe die entsprechenden technischen Datenblätter) auftragen. Nach dem vollständigen Austrocknen eine zweite Schicht quer auftragen und, falls erforderlich, einen dritten Anstrich mit PRIMER PU 300 zur Sättigung der Oberflächenporosität ausführen.

Vorbereitung von synthetischem Mörtel: PRIMER PU 300 mit trockenem Quarzsand in geeigneter Körnung (0,5-1 mm) im Verhältnis 1:6 - 1:9 (ein Teil PRIMER PU 300 und 6 - 9 Teile Sand) mischen. Dieser synthetische Mörtel hat die Konsistenz von "feuchtem Sand" und eignet sich zur schnellen Reparatur von Löchern, Spalten und Rissen sowie zur Oberflächenglättung. Vor Durchführung dieser Arbeiten wird empfohlen, in den betroffenen Bereichen eine Schicht von PRIMER PU 300, bis zu 50 % mit DILUENTE PU oder ECO THINNER verdünnt, aufzubringen.

Vor dem Auftragen von Spachtelmassen oder der direkten Verklebung muss das Produkt vollständig ausgehärtet sein. Anschließend direkte Verklebungen von Wandverkleidungen und Bodenbelägen sind nur mit Polyurethan- und/oder Epoxidklebern möglich. Herrschen beim Auftrag von PRIMER PU 300 niedrige Temperaturen, kann sich dies stark auf die Trocknungszeit vor Aufbringen der nächsten Schicht, auf die Endaushärtung und die direkte Verklebung auf dem Produkt auswirken und die Zeiten deutlich verlängern.

SONSTIGE ANGABEN: Das Produkt kann nicht auf Keramikböden oder glasierte Oberflächen aufgetragen werden; hierfür TRIX verwenden. Ist das Produkt ausgehärtet, kann es nicht mehr entfernt werden (nur mechanisch). Bei Untergründen mit konstantem Gegendruck kann für die Abdichtungsbehandlung keine Garantie gegeben werden. Die direkte Verklebung mit zweikomponentigen Epoxid- oder Polyurethanklebern muss innerhalb von 36 - 48 Stunden ausgeführt werden, um eine optimale Haftung zu erreichen. Im Falle längerer Zeiten wird empfohlen, die letzte Schicht PRIMER PU 300 mit trockenem Sand in geeigneter Körnung (0,5-1 mm) abzustreuen. Für die anschließende Haftung von zementären Spachtelmassen muss auf die noch frische, letzte Schicht reichlich trockener Quarzsand in geeigneter Körnung (0,5-1 mm) gestreut werden. Nach dem Trocknen und Entfernen des nicht haftenden Sands kann das Verspachteln ausgeführt werden. Auf dieser Schicht kann dann die Verklebung des Belags erfolgen. Die Glättungsschicht muss für die Verlegung von Holzböden mindestens 3 mm und bei der Verlegung von elastischen Belägen mindestens 2 mm dick sein. Wird das Produkt verdünnt verwendet, muss vor Verlegen von Materialien, die empfindlich auf Lösungsmittelreste reagieren (PVC, Linoleum, Gummi usw.), geprüft werden, ob diese vollständig verdunstet sind oder ob der Gebrauch von EPOPRIMER angebracht ist. Die in den technischen Daten angegebenen Trocknungszeiten beziehen sich auf eine Umgebungstemperatur von 20°C und eine relative Luftfeuchtigkeit von 50 %.

SICHERHEITS- UND ENTSORGUNGSHINWEISE: Vor Gebrauch des Produkts das zugehörige Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen. Während des Gebrauchs Hände und Augen schützen. Das Produkt ist nicht entzündlich, wird es jedoch verdünnt, sind die entstehenden Dämpfe entzündlich. In diesem Fall von Funken oder Flammen fernhalten und nicht rauchen. Während des Gebrauchs und danach für ausreichende Belüftung des Raums sorgen. Die gültigen Sicherheitsbestimmungen einhalten. Eventuelle Rückstände nicht in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Für die Entsorgung des Produktes und anderer bei der Tätigkeit entstehender Abfälle sind die Bestimmungen



Technisches Datenblatt

des ital. Gesetzesdekrets D.Lgs. 152/2006 in aktueller Fassung (Einheitstext im Umweltbereich) zu beachten. Für zusätzliche Informationen wenden Sie sich bitte an unser technisches Büro. Diese Version des Datenblatts ergänzt und ersetzt die frühere Fassung.

WARNHINWEISE: Die Angaben in diesem Datenblatt entsprechen unserem theoretischen und praktischen Kenntnisstand. Da wir jedoch nicht bis ins kleinste Detail gehen können, sind die Informationen als unverbindlich anzusehen. Kontaktieren Sie in Zweifelsfällen unser technisches Büro.